

2.6 Hoppenstedt Firmendatenbank

Hoppenstedt Firmeninformationen GmbH

Havelstr. 9

64295 Darmstadt

<http://www.firmendatenbank.de>

Tel.: (06151) 380-0

Fax: (06151) 380-360

Die *Hoppenstedt Firmeninformationen GmbH* ist - wie das Schwesterunternehmen *Kompass Deutschland* - eine Tochter der *Hoppenstedt GmbH & Co. KG* mit Sitz in Darmstadt. Ebenfalls zur *Hoppenstedt GmbH* gehören u.a. *Hoppenstedt Financial Information GmbH*, *Hoppenstedt Bonnier Produktinformationen GmbH*, *Hoppenstedt Bonnier Zeitschriften GmbH* und die *Seibt Verlag GmbH*. *Hoppenstedt* wird 1926 gegründet und gehört heute zur schwedischen *Bonnier Business Information AB* (Stockholm). Geschäftstätigkeit der *Hoppenstedt Firmeninformationen GmbH* ist die Erstellung und der Vertrieb von Firmeninformationen. Rund 100 Mitarbeiter setzen pro Jahr über 23 Mio. DM um.

The screenshot shows the login interface of the Hoppenstedt Firmendatenbank. On the left is a search sidebar with various filters. The main area contains navigation links, a 'Call Back' button, a welcome message, a description of the database's content, and a login form with 'Benutzername' and 'Passwort' fields and a 'Login' button. There are also icons for a phone and a document, and a 'Muster Firmenprofile' section.

Abbildung 2.6-1: Hoppenstedt Firmendatenbank. Eingangsbildschirm

Hoppenstedt bietet diverse Datenbanken im Internet an. Erwähnenswert ist das Produkt *fastX* (Financial and Stock Exchange Information) der Hoppenstedt Financial Information GmbH. Unter fastX sind mehrere Angebote gebündelt:

- Firmendaten (tagesaktuelle Informationen über alle deutschen börsennotierte Aktiengesellschaften mit Firmengrunddaten, Tätigkeitsbeschreibung, Management, Aktionären, Beteiligungen, Kapitalentwicklung, Börsenbewertung, Kennzahlen, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Chart)
- Bilanzinformationen (Jahresabschlussinformationen von rund 4.500 Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen, 1.200 Banken und 500 Versicherungen; Normbilanzen nach HGB, ISA und US-GAAP, Kennzahlen, historische Informationen seit 1987)
- Analytische Kennzahlen (aktuelle und historische finanzanalytische Kennzahlen für die Börsenbewertung der wichtigsten rund 230 deutschen Aktiengesellschaften)
- Corporate Services (Charts und Kursinformationen zu etwa 6.000 internationalen Aktien, tägliche Aktualisierung der Charts, viertelstündliche Aktualisierung der Kurse, Vergleichswerte wie DAX oder NEMAX)
- Fondsinformationen (Profile zu rund 3.600 deutschen und internationalen Wertpapier-, Geldmarkt- und Immobilienfonds)
- Historische Kursdaten (Kursdaten ab 1987 zu ca. 5.400 internationalen Börsenwerten, darunter die wichtigsten Aktienkurse aller bedeutenden Börsen, Indizes, Devisen, Edelmetalle, Zinsen).

Abbildung 2.6-2: Hoppenstedt Großunternehmen

Die Hoppenstedt Firmeninformationen GmbH erstellt und pflegt die Firmendatenbank und daraus abgeleitete Produkte. Im Internet sind vorhanden

- Hoppenstedt Firmendatenbank
- bizbook (Personendatenbank der in der Firmendatenbank aufgeführten Top und Middle Manager)
- Hoppenstedt Großunternehmen (Teilmenge der Firmendatenbank: Auswahl der rund 28.000 wichtigsten deutschen Firmen)
- Hoppenstedt Mittelständische Unternehmen (Teilmenge der Firmendatenbank: Auswahl von rund 52.000 Firmen mit zwischen 2 und 20 Mio. DM Jahresumsatz oder zwischen 20 und 150 Beschäftigten)
- Hoppenstedt Firmendatenbank Ostdeutschland (Teilmenge der Firmendatenbank: Auswahl der rund 30.000 Firmen in den Neuen Ländern)
- Konzernstrukturen (Besitzverhältnisse von 700 deutschen und internationalen Konzernen mit ihren 90.000 Beteiligungen in Schaubildern mit Links zu den entsprechenden Profilen aus der Firmendatenbank).

Abbildung 2.6-3: Hoppenstedt Mittelständische Unternehmen

Diverse CD-ROM-Editionen werden aus der Hoppenstedt-Datenbasis abgeleitet. Bei der Firmendatenbank und den Konzernstrukturen (hier: die sog. "Analyse-CD") sind die Datenbasen mit den Internetversionen identisch, es variiert jedoch der Befehlsumfang, diese Daten zu durchsuchen, beträchtlich. Die Analyse-CD Konzernstruktur-Datenbank erlaubt den individuellen Aufbau und die Anzeige von Konzernstrukturen in graphischer bzw. tabellarischer Form, während die Internetversion nur fertige Schaubilder anbietet. Die CD-ROM Firmeninformationen Deutschland in der Marketing-Vollversion unterstützt über

70 Selektionskriterien und Schnittstellen zu Etiketten usw. sowie über Exportschnittstellen zu Mailings, die Internetvariante kennt überhaupt keinen Datenexport und arbeitet gerade einmal mit elf Suchfeldern (Firmendatenbank) bzw. sieben Suchfeldern (bizbook). Erklärbar ist dies mit der Produktpolitik von Hoppenstedt, im WWW reine Auskunftsmittel anzubieten, nicht aber Werkzeuge zum Marketing.

Abbildung 2.6-4: Hoppenstedt Firmendatenbank Ostdeutschland

Die Teildatenbanken zu Großunternehmen (Abbildung 2.6-2), zu mittelständischen Unternehmen (Abbildung 2.6-3) bzw. zu den ostdeutschen Firmen (Abbildung 2.6-4) verfügen über elf bzw. zehn Suchfelder, sind aber ansonsten in ihrer Funktionalität der "großen" Firmendatenbank analog.

Kleinere Modifikationen ergeben sich bei der Ostdeutschland-Datenbank. Hier entfällt das überflüssige Suchfeld nach den Nielsegebieten. Bei den Feldern Bundesländer, Regierungsbezirke und Kreise sind in den hinterlegten Indices sinnvollerweise alle westliche Gebiete Deutschlands ausgeblendet.

In den vier Firmendatenbanken ist keine Suche nach Personennamen möglich. Wer Auskunft über Entscheider haben möchte, muss zur Datenbank bizbook (Abbildung 2.6-5) wechseln. Betont werden sollte bei dieser Datenbasis, dass nicht nur die Namen der in Deutschland tätigen Top Manager verzeichnet sind, sondern auch die des mittleren Management. Mit dieser personenbezogenen Datenbasis der deutschen Entscheider (auch und gerade der zweiten bzw. dritten Ebene) dürfte Hoppenstedt Marktführer sein.

Über die Personensuche lässt sich problemlos eine Firmensuche nach denjenigen Firmen starten, in denen die Personen arbeiten.



Abbildung 2.6-5: Hoppenstedt bizbook

Das Schema der (kostenlosen bzw. kostenpflichtigen) Suchfelder für die Varianten der Firmendatenbank soll folgende Tabelle verdeutlichen:

	<i>Firmendatenbank (auch: Großunternehmen und Mittelständische Unternehmen)</i>	<i>Ostdeutschland</i>	<i>bizbook</i>
Firmenname	ja*	ja	ja
Ort	ja*	ja	ja
PLZ	ja	ja	ja
Bundesland	ja	ja	---
Branche	ja	ja	---
Umsatz	ja	ja	---
Beschäftigte	ja	ja	---
Nielsengebiet	ja	---	---
Geschäftstätigkeit	ja	ja	---
Kreis	ja	ja	---
Reg.bez.	ja	ja	---
Nachname	---	---	ja*
Vorname	---	---	ja*
Telefon	---	---	ja*
Funktion	---	---	ja

* : *kostenlos*

Geschäftstätigkeit: Volltextsuche über mehrere Felder

Die einheitliche Struktur und Anzahl der Suchfelder der Internet-Firmendatenbanken ist kein Zufall; in Kürze wird Hoppenstedt seine Auskunfts-CD-ROM an diese Struktur anpassen.

Die Anzeige von ausgewählten Basisinformationen ("Kurzprofil", im Wesentlichen mit Adressen und Kommunikationsdaten) ist bei der Firmendatenbank und ihren beiden Derivaten Großunternehmen und mittelständische Unternehmen, der bizbook und der Großunternehmen kostenlos; komplette Firmenkurzdossiers sind registrierten Kunden vorbehalten. Kosten entstehen (jeweils netto und bei dem Abonnement einer Lizenz)

- bei der Firmendatenbank: 1.500 € pro Jahr
- bei der bizbook: 750 € pro Jahr
- bei den Großunternehmen: 435 € pro Jahr (Basisversion); 495 € pro Jahr (Premium)
- bei Ostdeutschland: 220 € pro Jahr (Basisversion); 270 € pro Jahr (Premium).

Beim Abonnement von bis zu fünf Lizenzen ermäßigt sich die Flatrate um 10% vom jeweiligen Grundpreis, beim Kauf von sechs bis zehn Lizenzen sind es 15% Rabatt, ab der elften bis zur 25. Lizenz erhält der Kunde 20% Rabatt, ab der 26. Lizenz 25% Rabatt usw.

Für die Firmendatenbank gibt es zusätzlich die Möglichkeit, einen sog. "Prepaid"-Zugang zu erwerben. Man kauft im Voraus 20, 50 oder 100 Profile und bezahlt 15,--, 14,-- oder 13,-- DM pro Firmendossier.


Die Hoppenstedt Firmeninformationen GmbH generiert 10% ihrer Umsätze über das Internet, 25% über Printmedien und 65% via CD-ROM. Das Unternehmen hat sich vom Absatzmittler der Online-Hosts völlig zurückgezogen.

Datenbasis

Gegenstand der Hoppenstedt Firmendatenbank sind alle Unternehmen in Deutschland, die einen Umsatz von mehr als fünf Mio. DM erwirtschaften. Die Datenbasis enthält 152.000 Einträge. Eine Kontrollrecherche bei der (wesentlich größeren) Datenbank von ALLECO nach allen Firmen größer fünf Mio. Umsatz ergab 150.506 Treffer. Es liegt demnach der Schluss nahe, dass die Hoppenstedt Firmendatenbank - gemessen an ihrer eigenen Definition - vollständig ist. Die ca. 152.000 bei Hoppenstedt aufgeführten Firmen tragen etwa 80% der gesamten Wertschöpfung der deutschen Wirtschaft. In der Datenbasis sind rund 440.000 Namen von Entscheidern (mit detaillierten Angaben zu deren Funktionen) vorhanden.

Die Aktualität wird monatlich überprüft, Pressemeldungen werden jedoch direkt bearbeitet. Unsere Testrecherchen zeigten durchaus jahresaktuelle Angaben, aber auch zwei bis drei Jahre alte Daten. Z.T. fanden wir Umsatz- bzw. Mitarbeiterzahlen ohne Jahresangaben, was den Wert der Information entscheidend schmälert. Bei unserem Beispielunternehmen wird als Stammkapital noch der alte Wert von 20 Mio. DM angezeigt, obwohl seit Juni 2001 das Stammkapital auf 25 Mio. € erhöht worden ist.

Hoppenstedt Vollprofil



Boll & Kirch Filterbau GmbH

Postf. 14 20, 50143 Kerpen
 Siemensstr. 10-14, 50170 Kerpen
 T: (02273) 5 62-0 Fax: 5 62-223
 Internet: <http://www.bollfilter.de>
 E-Mail: info@bollfilter.de
Branchen-Nr./Industry-No.:
NACE-Code: 29240
US-SIC-Code: 3559; 3569
Handelsregister/Register of Companies: Amtsgericht Kerpen HRB 1294
Bank(en)/Bankers: Dresdner Bk, Deutsche Bk, Commerzbank, alle Kerpen;
 Kreisspark, Sindorf

Gründung/Date of foundation, History: 1951
Geschäftsführer/General Manager: Dipl.-Kfm. Heinz Lux; Dipl.-Ing. Wilfried Klein
Prokurist(en)/Officer with statutory authority: Dipl.-Ing. R. Lennartz (Konstruktion, Verkauf); W. Hünseler (Einkaufsltg.); H. Steingröver (Verwaltung, Organisation, Werbung)
Produktions-Leitung/Production management: Dipl.-Ing. Hartmut Anders
Leitung EDV- und Informationssystem/Management EDP and Information System: Dipl.-Ing. H. Schrempf
Produktionsprogramm/Production: Filter für Flüssigkeiten aller Art, Einfach- u. Doppelfilter, vollautomatische Rückspülfilter
Verkaufs-Büro(s)/Sales office(s): Benelux, Hamburg, Nürnberg, Skandinavien, USA, England, Spanien, Korea
Vertretung(en)/Representation(s): Düsseldorf, Gera, Finnland, Spanien, Schweiz, Österreich, Brasilien, Japan, Indien, Australien, China, Korea, GUS, Frankreich, Italien, Polen, Kroatien
Exportländer/Export: weltweit
Grundbesitz/Real estate: ges. 26500 qm, beb. 13000 qm
Stamm-Kapital/Authorised capital: DM 20 Mio, EUR 10,23 Mio
Beschäftigte 1999/Staff 1999: 265; 1998: 265; 1997: 265
Umsatz 1999/Turnover (sales) 1999: DM 115 Mio, EUR 58,8 Mio; 1998: DM 115 Mio; 1997: DM 110 Mio
Tochtergesellschaft(en)/Subsidiaries: USA: Boll Filter Corp. East Granby (Connecticut)
 Dänemark: Boll & Kirch Filter Scandin, Kopenhagen
 England: Bollfilter UK Ltd., Colchester
 Hoppenstedt-Firmen-Nr./Hoppenstedt-Company-No.: 315776112

Abbildung 2.6-6: Hoppenstedt Firmendatenbank. Datensatzbeispiel Boll & Kirch

Hoppenstedt Kurzprofil



Boll & Kirch Filterbau GmbH

Straßen-Adresse: Siemensstr. 10-14, 50170 Kerpen
 Kommunikation
 Telefon: (02273) 5 62-0
 Telefax: (02273) 5 62-223
 E-Mail: info@bollfilter.de
 Internet-Adresse: <http://www.bollfilter.de>

Trefferliste
Mehr Infos

Abbildung 2.6-7: Hoppenstedt Firmendatenbank. Datensatzbeispiel Boll & Kirch (kostenfreie Variante)

Hoppenstedt prüft die Richtigkeit der Angaben anhand des Bundesanzeigers, der Geschäftsberichte, der Presse sowie - und dies ist mit Abstand die wichtigste Quelle - der Selbstauskünfte der Unternehmen. Die Hoppenstedt-Redaktion erhebt ja nach Firmengröße drei- bis fünfmal im Jahr die Daten schriftlich direkt bei den Unternehmen bei namentlich bekannten Ansprechpartnern. Wenn jemand mehrfach nicht reagiert, wird telefonisch nachgehakt. Aktualisierungen zu den Top 7.000 Firmen werden sofort in die Datenbasis eingepflegt, zu den anderen turnusmäßig. Pro Arbeitstag rechnet Hoppenstedt mit 800 bis 900 Updates.

Unsere Recherchen entdeckten keine groben Fehler, wohl aber Detailunstimmigkeiten. So wird z.B. bei der Fa. Dialog Corp. die Zugehörigkeit zum "Verband der Informationswirtschaft" behauptet, obgleich es diesen Verband seit Jahren nicht mehr gibt.

Die Auswertungstiefe - mit einem Score von 164 - zählt zu den Höhepunkten der Firmendatenbank. Rund 70 Felder stehen zur Datenerfassung und damit zur Beschreibung des Unternehmens bereit. Für Umsatz- und Beschäftigtenzahl sind Zeitreihen über die letzten drei Jahre vorgesehen. Auch die Differenzierung der Beschäftigten nach Firma und Konzern bzw. nach Inland und Ausland ist erwähnenswert. Leider sind die Felder nicht immer belegt. Nur bei einer Teilmenge der Datensätze (immerhin rund 50.000 Nachweisen) sind die Mehrzahl der Felder mit Inhalt gefüllt, so dass dort ein derart reichhaltiges Firmendossier entsteht, was kaum ein Wettbewerber erreicht.

Im einzelnen kommen wir auf

- 94.804 Firmendossiers mit Anträgen im Feld Beschäftigtenklasse (63% der Gesamtdatenbasis)
- 56.594 Firmendossiers mit Anträgen im Feld Umsatzklasse (37%).

Bilanzdaten sind in den Firmendatenbanken nicht vorhanden. Dieses Manko wundert um so

mehr, wenn man bedenkt, dass Hoppenstedt über entsprechende Informationen verfügt (vgl. fastX). Nach Angaben von Hoppenstedt vermissen die Kunden der Firmendatenbank die (früher dort vorhandenen) Bilanzdaten allerdings kaum.



Abbildung 2.6-8: Hoppenstedt bizbook. Datensatzbeispiel Boll & Kirch (Heinz Lux)

Als Dokumentationsmethoden verwendet Hoppenstedt sowohl die WZ 93 als auch die SIC. Hinterlegt ist allerdings nur die WZ 93, so dass der Nutzer in dessen Struktur suchen und stöbern kann. (Zu den Klassifikationssystemen siehe auch Kapitel 3.2!)

Umgangssprachliche Beschreibungen, das Unternehmens"abstract", finden wir in mehreren Feldern, z.B. unter Geschäftstätigkeit, Produktionsprogramm, Angaben zu Kunden und Auszeichnungen. Da Hoppenstedt über keine Produktklassifikation verfügt, läuft das Retrieval in den Suchfeldern "Produkte" (Firmendatenbank) bzw. "Geschäftstätigkeit" (Großunternehmen und Ostdeutschland) als Stichwortsuche über diese Felder.

Die Datenbasis liegt derzeit nur in deutsch vor; die englische Version ist in Vorbereitung. Unsere Benotung kennzeichnet - wie bei allen getesteten Produkten - den Ist-Stand.

Multimedia-Elemente tauchen nur dann auf, wenn ein eintragendes Unternehmen dafür zahlt. Unternehmenslogos sind z.Z. schwach vertreten.

Offenbar geht Hoppenstedt davon aus, dass die Benutzung ihres Systems in der Regel so einfach ist, dass kein Handbuch gebraucht wird. Auf der Homepage finden sich unter "Info" nur rudimentäre Hinweise. Hoppenstedt möchte - so deren Aussage - den Nutzern kein umfangliches Handbuch zumuten. An dessen Stelle tritt ein Rückrufservice. Bei Kundenproblemen ruft ein Mitarbeiter bis spätestens eine Stunde nach dem Anruf zurück.

Unser Beispielunternehmen Boll & Kirch steht für einen typischen "Durchschnittsdatsatz" in der Hoppenstedt Firmendatenbank (Abbildung 2.6-6). Das kostenfreie Pendant dieses Datensatzes ist in Abbildung 2.6-7 abgedruckt. Der Nutzer bekommt hier doch - allerdings bei eingeschränkter Suchfunktionalität - ohne jeden Preis durchaus brauchbare Basisinformationen geliefert. Der in der Managerdatenbank bizbook generierte Eintrag eines Geschäftsführers von Boll & Kirch zeigt Abbildung 2.6-8.

In der Gesamtbeurteilung schneidet die Datenbasis der Hoppenstedt Firmendatenbank mit der Note 2,2 gut ab.

	Messwert	Note
1. Vollständigkeit 1: Anzahl Datensätze	152.000 Unternehmen 440.000 Entscheider (bizbook)	-----
Vollständigkeit 2: Anteil an Grundges.	80% der Wertschöpfung Deutschlands; relativ zur von Hoppenstedt selbst definierten Grundgesamtheit: ca. 99 bis 100%	1
2. Aktualität 1: Fragebogen	einmal pro Monat; Pressemeldungen werden direkt bearbeitet	-----
Aktualität 2: Bundesanzeiger	schwankend: z.T. Angaben aus 1999, z.T. aus dem laufenden Jahr, z.T. ohne Jahreszahl	3
3. Richtigkeit 1: Anzahl Quellen	Bundesanzeiger, Geschäftsberichte, Presse, Selbstauskünfte	-----
Richtigkeit 2: Bundesanzeiger / Homepage	keine groben Fehler gefunden; im Detail aber durchaus (kleinere) Fehler	2
4. Auswertungstiefe 1: Anzahl / Gewichtung	164	-----
Auswertungstiefe 2: rel. Häufigkeit ausgefüllt	Adressen und Bundesländer immer, Beschäftigte zu 63%, Umsatz zu 37%; sonst: lückenhaft	2
5. Dokumentationsmethoden	SIC, WZ 93	2
6.1 Unternehmens„abstract“	Geschäftstätigkeit, Kunden, Auszeichnungen etc.	Teilnote: 1
6.2 Mehrsprachigkeit	deutsch; englisch in Vorbereitung	Teilnote: 5
6.3 Multimedia	vereinzelt Unternehmenslogos (wenn Unternehmen dafür zahlt)	Teilnote: 3
6.4 Benutzerhandbuch	nicht vorhanden; unter "Info" rudimentäre Hinweise; Aufwertung wegen Call Back-Service	Teilnote: 3 Gesamt 6: 3,00
Gesamtnote Datenbasis		2,2

Tabelle 2.6-1: Hoppenstedt. Bewertung der Datenbasis

Retrievalsystem

Die Retrievalsysteme der Firmendatenbank und der abgeleiteten Produkte sind als Feldsuche konstruiert, wobei die Suchfelder stets auf der linken Seite des Bildschirms auftauchen. Wenn man bedenkt, dass die Datenbasis rund 70 Felder kennt, erscheint die Auswahl von gut zehn Suchfeldern bescheiden. Diese Suchfelder dürften die Minimalvariante einer Recherche nach Firmenkurzdosiers darstellen.

Hoppenstedt Firmendatenbank

Info Kontakt Service Hoppenstedt AGB Call Back

Branchen Codes

Branchensuche über einen alphabetischen Index
[Alphabetischer Index](#)

Branchensuche über die Branchenbezeichnung des N.A.C.E. Codes
[Branchencode](#)

Branchensuche nach Stichworten
[Stichwortsuche](#)

Suchfelder: Firmenname, Ort, Branche, Umsatz, Beschäftigte, PLZ, Bundesland, Kreis, Regierungsbezirk, Nielsen-Gebiet, Geschäftstätigkeit

Alphabetische Auswahl

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

11200 Abbau von Bohranlagen (Erdöl- und Erdgasgewinnung)
 45254 Abbau von Gerüsten
 45111 Abbruchgewerbe
 37205 Abbruchmaterial (Zerkleinern, Reinigen, Sortieren zur Gewinnung von Sekundärrohstoffen)
 17404 Abdeckhauben für Maschinen u.ä.
 17404 Abdeckplanen für Autos
 45222 Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit
 80421 Abendgymnasien
 80421 Abendkurse (allgemeine und politische Erwachsenenbildung)
 80422 Abendkurse (berufliche Erwachsenenbildung)
 23300 Abfälle, nukleare
 90003 Abfälle, Sammlung, Beförderung u. Zwischenlagerung

Branchen Suche

Suchbegriff:

33402 Farbfilter (optische Bauteile)
 21250 Filterpapier und -pappe
 52280 Filterpatronen (Verbrauchsartikel für Raucher), Einzelhandel
 51350 Filterpatronen (Verbrauchsartikel für Raucher), Großhandel
 51179 Filterpatronen (Verbrauchsartikel für Raucher), Handelsvermittlung
 17541 Filtertücher

Branchen Codes

A [Land- und Forstwirtschaft](#)
 B [Fischerei und Fischzucht](#)
 C [Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden](#)
 D [Verarbeitendes Gewerbe](#)
 E [Energie- und Wasserversorgung](#)
 F [Baugewerbe](#)
 G [Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern](#)
 H [Gastgewerbe](#)
 I [Verkehr und Nachrichtenübermittlung](#)
 J [Kredit- und Versicherungsgewerbe](#)
 K [Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen](#)
 L [Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung](#)
 M [Erziehung und Unterricht](#)
 N [Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen](#)

Abbildung 2.6-9: Hoppenstedt Firmendatenbank. Suchen in der WZ 93 (I.)

Branchen Codes	
<u>N.A.C.E.</u>	
<u>Land- und Forstwirtschaft</u>	
	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd
<u>01111</u>	Getreidebau
<u>01112</u>	Allgemeiner Ackerbau
<u>01121</u>	Gemüsebau
<u>01122</u>	Zierpflanzenbau
<u>01123</u>	Baumschulen
<u>01124</u>	Allgemeiner Gartenbau
<u>01131</u>	Obstbau
<u>01132</u>	Weinbau
<u>01133</u>	Allgemeiner Dauerkulturbau
<u>01211</u>	Milchviehhaltung
<u>01212</u>	Gemischte Rindviehhaltung

Abbildung 2.6-9 (Forts.): Hoppenstedt Firmendatenbank. Suchen in der WZ 93 (II.)

Die Aufsplittung der Datenbasis in eine (eingeschränkte) Firmensuche und in eine Personensuche erscheint uns wenig verständlich, gehören doch Personeninformationen zwangsläufig zu den Unternehmensinformationen. Die Suche wird damit für den Kunden unnötig umständlich und kostenintensiver gemacht. Will ein Nutzer die kompletten Abfragemöglichkeiten im Internet nutzen, so muss er zwei Verträge abschließen (mit der Firmendatenbank *und* der bizbook).

Zu den meisten Suchfeldern ist ein Index hinterlegt (in den Abbildungen durch die Pfeile zu erkennen).

Bei den nicht mit Index unterstützten Feldern (etwa Firmenname, Ort, Produkte) trunkiert das System die Suchargumente des Nutzers automatisch. Sehr zum Ärgernis der Nutzer ist diese Trunkierung nicht zu umgehen. So werden falsche Treffer generiert. Es bringt z.B. eine Suche nach der Rau GmbH 315 "Treffer", davon 1 echter Treffer und 314 Nieten, darunter das Ingenieurbüro Rauschmaier, das Forum Luft- und Raumfahrt und die Raumhaus Büroeinrichtungen GmbH.

Der Einsatz der Booleschen Operatoren ist punktuell fehlerhaft. Im Feld Ort ist eine ODER-Verknüpfung voreingestellt. Besonders schlecht arbeitet das System dadurch bei Orten, die einen Allgemeinbegriff enthalten: Die Suche nach Bad Honnef erzielt 3.074 Treffer, da hier wegen der ODER-Verknüpfung alle Orte mit "Bad" gefunden werden. (Beim Feld Firmenname wird korrekt eine UND-Verknüpfung gestartet.)

Das Retrievalsystem kommt mit Sonderzeichen nicht zurecht. "Schober.com" als Suchargument beim Firmennamen findet nichts, obwohl das Unternehmen verzeichnet ist. "Rheda-Wiedenbrück" als Ort gesucht, führt zu null Treffern. Lässt man die Sonderzeichen weg, wird man fündig.

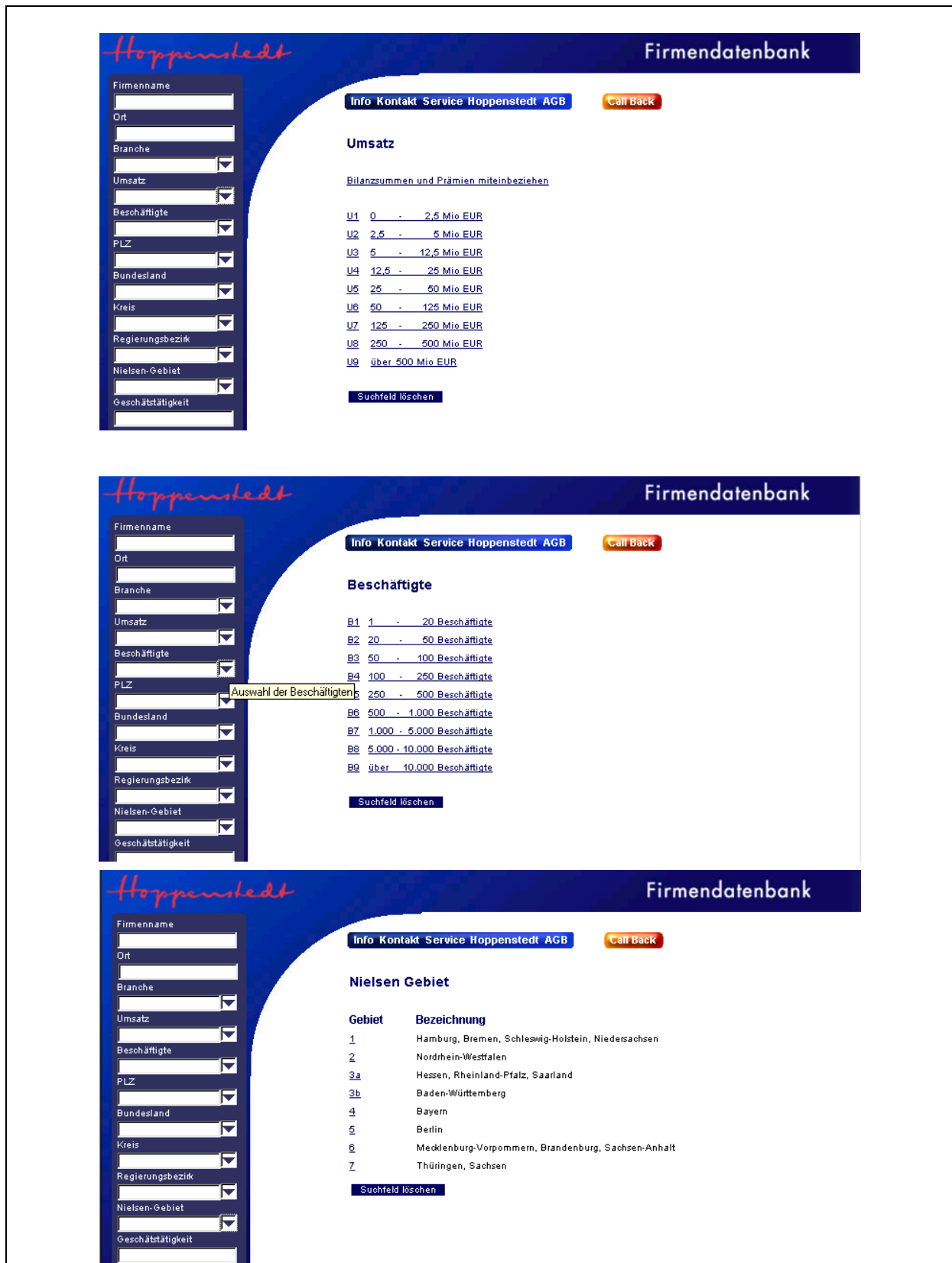


Abbildung 2.6-10: Hoppenstedt Firmendatenbank. Selektion nach Umsatz, Beschäftigte und Nielsengebiet

Die Fehler im Retrievalsystem mit

- nicht umgehbarer automatischer Trunkierung
- dem falschen Einsatz des Booleschen ODER
- allen Sonderzeichen

- offenbar "Kinderkrankheiten" dieses neuen Systems - sollten so schnell wie möglich behoben werden.

Das Suchfeld "Geschäftstätigkeit" initiiert eine Volltextsuche in bestimmten Feldern (z.B. Geschäftstätigkeit, Lieferprogramm, Verbandsaussage, Produktionsprogramm, Verlag, Handelswaren, AfG und Biernamen).

Die Selektion nach Branchen geht ausschließlich via WZ 93 (von Hoppenstedt als "NACE" bezeichnet). SIC-Codes sind zwar in der Datenbasis vorhanden, aber nicht suchbar gemacht.

Abbildung 2.6-9 skizziert die drei Suchmöglichkeiten innerhalb der WZ 93: die alphabetische Auswahl, die Stichwortsuche sowie das Navigieren durch die Hierarchien des Klassifikationssystems. Bei der Stichwortsuche wird eine Links- und Rechtstrunkierung des Sucharguments vorgenommen und dem Nutzer alle Klassenbezeichnungen angezeigt, in denen sein Stichwort enthalten ist.

Mehrere Branchennotationen werden automatisch mit ODER verknüpft. Eine UND-Verknüpfung ist nicht möglich, so dass kein Unternehmen selektiert werden kann, das in zwei und mehr Branchen aktiv ist.

Postleitzahlen werden entweder genau eingegeben oder via Pull-Down-Menü (in zwei Ebenen bis zu den Postleitgebieten) ausgesucht. Sehr schön ist die Beschreibung der einzelnen deutschen Postleitgebiete, z.B. 50: Köln West oder 59: Lippetal.

Über weitere Auswahlfenster lassen sich Unternehmen hinsichtlich ihres Umsatzes, ihrer Beschäftigtenzahl, dem Bundesland, dem Regierungsbezirk, dem Kreis und dem Nielsegebiet selektieren (drei Beispiele zeigt Abbildung 2.6-10). Umsätze wie Beschäftigte sind nicht über algebraische Operatoren suchbar, sondern über jeweils neun Größenklassen.

Einträge in unterschiedliche Suchfelder werden grundsätzlich mit dem Booleschen UND verknüpft.

Die Suche führt zu einer Trefferliste, die entweder nach Firmennamen oder den Ortsangaben alphabetisch sortiert werden kann (Abbildung 2.6-11). Hinter den Firmennamen stehen - falls zutreffend - fünf Abkürzungen (Bank-Zentrale, Bank-Filiale, Link zur Homepage usw.).

Obwohl Hoppenstedt in der Konzernstrukturdatenbank über die Unternehmenshierarchien verfügt, werden diese Informationen bei der Anzeige nicht genutzt. Wie wichtig dies sein kann, zeigt unsere Abbildung. Wir suchten die oberste Hierarchieebene der Schober Gruppe. Welches Unternehmen in der Liste ist dies wohl? Allein aus der Trefferliste ist dies nicht ersichtlich.

[Ortsalphabetisch sortieren](#)

Treffer: 1 - 5 von 5

Firma	PLZ	Ort
Schober Business Information O...	71254	Ditzingen
Schober Business Media GmbH + ...	71254	Ditzingen
Schober Consumer Information G...	71254	Ditzingen
Schober Direktmarketing OHG	71254	Ditzingen
Schober Informationssysteme Gm...	71254	Ditzingen

Z Bank-Zentrale **F** Bank-Filiale
H Link zur Homepage **L** Logo hinterlegt **P** Angaben zu Produktion/Geschäftstätigkeit

Abbildung 2.6-11: Hoppenstedt Firmendatenbank. Trefferliste

Die Trefferliste der bizbook zeigt ein anderes, verwandtes Problem. Das System kennt keine Homonymkontrolle. Hinter welchem "Pierer" verbirgt sich welche Person? Am Rande sei notiert, dass bei der Dateneingabe keine einheitliche Namensansetzung vorgenommen wird, sehen wir doch sowohl "von Pierer" als auch "v. Pierer". Überraschend ist die vorgegebene Sortierung, nicht etwa nach dem Namen, sondern dem Ort des Unternehmens. In diesem Teilbereich der Hoppenstedt Datenbank sind sehr viele Dubletten zu finden.

Die bizbook erweist sich als ein leicht zu bedienendes und schnelles "Telefonbuch" im Business-Bereich. Man kennt den Namens eines Entscheiders in der Wirtschaft und findet via bizbook die Kontaktdaten und "seine" Firma. Die verzeichneten Personen haben die Möglichkeit, ihre Daten interaktiv zu aktualisieren.

Treffer : 1 - 13 von 13

Name	Vorname	Ort
von Pierer	Heinrich	Berlin
von Pierer	Heinrich	Berlin
von Pierer	Heinrich	Essen
Pierer	Claus	Fürth
Pierer	Rosmarie	Hamburg
von Pierer	Heinrich	Leverkusen
von Pierer	Heinrich	Leverkusen
Pierer	Claus	München
Pierer	Claus	München
von Pierer	Heinrich	München
v. Pierer	Heinrich	München
v. Pierer	Heinrich	München
von Pierer	Heinrich	Wolfsburg

Person nicht gefunden? [Klicken Sie hier, um eine Person hinzuzufügen.](#)

Abbildung 2.6-12: Hoppenstedt bizbook. Trefferliste

Jeder Datensatz der Firmendatenbanken und der bizbook ist einzeln ansprechbar (Beispiele siehe in Abbildung 2.6-6 und 2.6-8) und kann ausgedruckt werden. Weiterverarbeitungs-

möglichkeiten per Download existieren nicht, damit sind natürlich auch keine Mailingaktionen durchführbar. Dies ist von Hoppenstedt so auch nicht geplant (und für den jetzigen Preis auch nicht zu erwarten). Da wir unsere Testkandidaten jeweils am gleichen "Ideal" messen, schneidet Hoppenstedt allein aus methodischen Gründen in diesem Punkt schlecht ab.

Ein Push-Dienst ist nicht vorgesehen.

Eine kontextsensitive Hilfe existiert nicht; Hoppenstedt setzt ausschließlich auf telefonische Auskünfte und Rückrufe seiner Hotline.

Aufgrund der genannten Mängel und fehlenden Funktionalitäten kommt die Bewertung der Retrievalkomponente des Webauftritts auf eine nicht überzeugende 3,3 (betont werden muss jedoch die nicht in die Bewertung einfließende Schnelligkeit des Systems).

	Messwert	Note
1. nutzergerechte Gestaltung der Retrievalschnittstelle (einschl. einfacher Bedienbarkeit)	leicht zu bedienen, da nur wenige Suchoptionen; sehr schnell; System hat Probleme mit Sonderzeichen	2
2. Operatoren (Standard-Operatoren: Boole; Abstand; R-, M- L-Truncation; Phrase; algebraische Operatoren; arithmetische Operatoren; statistische Operatoren)	UND; ODER teilweise fehlerhaft eingesetzt; automatische Trunkierung führt oft zu falschen Treffern; Sonderzeichen bereiten Probleme	4
3. Feldsuche hinterlegter Index, feldspezifische Hilfe	wenige Felder Index hinterlegt	3
4. Homonymkontrolle Unternehmenshierarchien	nein; besonders schade, da Informationen zu den Konzernstrukturen existieren	5
5. Markierung und Sortierung von Dokumenten	Markierung: nein Sortierung nach Ort bzw. Firma	2
6. Kostenanzeige	problemlos, da Flatrate bzw. Prepaid	1
7. Druck, Download mit Weiterverarbeitungsmöglichkeiten	Druck: jeweils einen Datensatz kein Download	3
8. Mailings	nein	5
9. Angebot eines Push-Dienstes	nein	5

10. kontextsensitive Hilfe	nein, allerdings telefonische Hotline (Call Back-Service)	3
Gesamtnote Retrievalsystem		3,3

Tabelle 2.6-2: Hoppenstedt. Bewertung des Retrievalsystems

Website

Das Layout der Website erscheint uns gelungen. Hervorzuheben ist die ständig einsetzbare Balken mit den Suchoptionen. Weder aus ästhetischen noch aus ergonomischen Gründen gibt es Einwände gegen die Bildschirmgestaltung. Die Schnelligkeit des Systems haben wir schon erwähnt. Auch das Layout der Ausdrücke der Firmendossiers gefällt uns.

Links sind in der Datenbank an mehreren Stellen verankert. Neben den "nützlichen Links" der Homepage sind in den Datensätzen Links zur Umschreibung der Klassifikationsnotation sowie zur Firmenhomepage. Wir vermissen Links zu den Datensätzen von Tochter- oder Mutterunternehmen. Ebenso könnten Links zu den Dossiers in fastX (wo u.a. Bilanzinformationen liegen) installiert werden.

Interaktivität zwischen Hoppenstedt und seinen Kunden geschieht via E-Mail oder telefonisch zur Hotline und dem Call Back-Service.

Die Website ist derzeit nur in deutsch aufrufbar; die englische Variante befindet sich genau wie bei der Datenbasis in Vorbereitung. Kontaktaufnahmen zu Unternehmen mittels Vordruck sind nicht vorgesehen, da sie Marketinganwendungen repräsentieren. Möglich ist lediglich das Anklicken der E-Mail-Anschrift von Managern im Rahmen der bizbook.

Methoden des Data Mining sind nicht vorhanden.

Wir bewerten die Website insgesamt befriedigend mit 3,2.

	Messwert	Note
1. Informationsdesign, Ästhetik, Layout	Layout gelungen; Suchfelder stets vorhanden; übersichtlich	1
2. Mehrsprachigkeit	nur deutsch; englisch in Vorbereitung	5
3. Links	Links zur Klassifikation, zur Firmenhomepage (wenn von der Firma gezahlt) zusätzlich "nützliche Links"	2
4. Interaktivität (E-Mail, Beschwerden)	ja	2

5. Kontaktaufnahme	nur in bizbook: via E-Mail	4
6. Data Mining	nein	5
Gesamtnote Website		3,2

Tabelle 2.6-3: Hoppenstedt. Bewertung der Website

Gesamturteil

Bredemeier et al. untersuchen im Jahr 2000 eine Vorgängerversion der Firmendatenbank im Web und kommen zu einem erfreulichen Ergebnis. "Insgesamt überwiegen eindeutig die positiven Seiten. Die Recherchemöglichkeiten sind umfangreich, nutzerfreundlich und leicht verständlich. Vollständigkeit und Informationsqualität waren mit 'sehr gut' zu bewerten" (Bredemeier/Graumann/Hartmann 2001, S. 31). Kritisiert wird lediglich die mangelnde Internationalität des Webauftritts.

Diese Ergebnisse lassen sich im Herbst 2001 nicht verifizieren. Die Datenbasis ist in der Tat gut zu bewerten, das Retrievalsystem jedoch nicht.

Die Hoppenstedt-Firmendatenbank-CD-ROM gilt gemäß der Studie von Hirsch et al. als "qualitativ hochwertiges Produkt" (Hirsch et al. 2000, S. 110). An Stärken werden notiert

- "zahlreiche, intelligente Suchschritte
- häufig recht ausführliche Firmenprofile
- Konzernverflechtungen/Abhängigkeiten werden recht gut dargestellt" (ebd.).

Als hauptsächliche Schwäche sehen Hirsch et al. die zu schmale Datenbasis, d.h. zu wenige hinterlegte Firmendossiers. Im Vergleich zu Produkten von Creditreform (hier: MARKUS) und Dun & Bradstreet (hier: DeMARK) schneidet die Firmendatenbank (in der CD-ROM-Version) schlechter ab. "Anscheinend ist der Weg, auf dem Creditreform und D+B ihre Daten generieren, erfolgreicher als die entsprechende Vorgehensweise von Hoppenstedt. Aus Sicht von Häufig-Nutzern ist anzumerken, dass eine Datenbank, die nur einen kleinen Bestand an Dokumenten aufweist, hinsichtlich der Zielsetzung 'Marktüberblick' sicherlich einen geringeren Nutzen stiftet als Wettbewerbsprodukte mit breiter Informationsbasis" (ebd., S. 110 f.).

Es ist von Hirsch et al. etwas ungerecht, die zu schmale Datenbasis zu kritisieren. Hoppenstedt hat als Grundgesamtheit halt alle Unternehmen über fünf Mio. Umsatz, Creditreform und Dun & Bradstreet definieren ihre Grundgesamtheit anders. U.E. sollte ein Informationsanbieter immer an den jeweils vorgegebenen eigenen Definitionen gemessen werden.

	Note
1. Note Datenbasis	2,2
2. Note Retrievalsystem	3,3
3. Note Website	3,2
GESAMTNOTE	2,9

Tabelle 2.6-4. Hoppenstedt. Gesamtbewertung

Gegenstand der Hoppenstedt Firmendatenbank sind deutsche Unternehmen mit einem Jahresumsatz von über fünf Mio. DM, das sind rund 152.000 Firmen. Die Datenbasis scheint zu über 99% vollständig zu sein. Aus der Gesamtdatenbasis leitet die Hoppenstedt Firmeninformationen GmbH sowohl Teilbestände der Menge der Datensätze (Großunternehmen; mittelständische Unternehmen; Unternehmen in Ostdeutschland) als auch Teilbestände der einzelnen Datensätze (bizbook - ein schnelles und einfaches "Business-Telefonbuch" - mit Zugriff auf rund 440.000 Personennamen des Top und Middle Management) ab. Die ebenfalls aus der Gesamtdatenbasis heraus produzierten CD-ROM-Editionen übertreffen die Internetversionen hinsichtlich ihrer Funktionalität beträchtlich. Ein anderes Hoppenstedt-Unternehmen - die Hoppenstedt Financial Information GmbH - bietet im Rahmen des Internetproduktes fastX u.a. Bilanzinformationen und finanzanalytische Kennzahlen an, ohne dass diese Daten mit den jeweils passenden Dossiers der Firmendatenbank verlinkt wären.

Der derzeitige Internetauftritt der Hoppenstedt Firmeninformationen beschränkt sich bewusst auf sog. Auskunftprodukte. Produkte für das Marketing sind momentan im WWW nicht vorgesehen.

Eingeschränkte Suchen sowie stark gekürzte Firmendossiers werden bei der Firmendatenbank, den Großunternehmen, den Mittelunternehmen und der bizbook kostenlos angeboten.

Die Aktualität der Datenbasis ist befriedigend, recht neue Daten sind genauso zu finden wie zwei bis drei Jahre alte Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen. Hoppenstedt versucht, die Richtigkeit der Einträge durch Bundesanzeiger, Geschäftsberichte, Presseartikel und - als zentrale Quelle - die Selbstauskünfte der Firmen zu gewährleisten. So findet man in der Datenbasis wohl Detailfehler, grobe Fehler sind uns nicht untergekommen. Die Auswertungstiefe ist mit über 70 Feldern beeindruckend. Noch besser wäre sie, wenn die (bei Hoppenstedt vorliegenden) Bilanzinformationen eingearbeitet würden. Nicht bei allen Dossiers sind alle Felder ausgefüllt. Bei denjenigen (großen) Unternehmen, bei denen die Dossiers recht komplett vorliegen, dürfte die Hoppenstedt-Datenbasis derzeit kaum von

einem Wettbewerber übertroffen werden. Hoppenstedt setzt die beiden Branchenklassifikationen SIC und WZ 93 ein, suchbar ist in der Internetversion jedoch nur nach WZ 93. In diversen Feldern (vom Produktionsprogramm und Geschäftstätigkeit über Angaben zu Kunden, Auszeichnungen bis hin zu Biersorten) findet der Nutzer umgangssprachliche Beschreibungen von Unternehmensaktivitäten. Datenbasis wie auch Webauftritt liegen derzeit nur in deutsch vor; an der englischen Version wird gearbeitet. Die Datenbasis der Hoppenstedt Firmendatenbank ist im Durchschnitt als gut zu bezeichnen.

Das Retrievalsystem im Web arbeitet sehr schnell. Da die Suchfelder stets auf den Bildschirmen vorhanden sind, sind Suchen leicht zu variieren. Via WZ 93 ist ein Suchen nach und ein Stöbern in den Branchennotationen möglich. Damit sind die Vorzüge der Retrievalkomponente beschrieben. Die recht kleine Auswahl von Suchfeldern, zu allem Überfluss auf zwei Datenbanken (Firmendatenbank und bizbook) verteilt, ist als minimalistische Variante einer Abfrage zu kennzeichnen. Das System ist noch sehr jung und hat seine Anfängerfehler noch nicht korrigiert. Wir fanden fehlerhaftes Umgehen mit Sonderzeichen, unsinnige automatische Trunkierungen und den falschen Einsatz des ODER-Operators. Trefferlisten lassen sich nach Firmennamen und Orten alphabetisch sortieren. Einzige Ausgabeoption ist die Druckerausgabe eines singulären Datensatzes; es existieren keine Exportschnittstellen, so dass auch keine Mailings möglich werden. Fehler und fehlende Funktionalitäten führen zu einer sicherlich verbesserungsfähigen 3,3 als Gesamtnote für das Retrievalsystem.

Die Gestaltung der Website kann als gelungen betrachtet werden. Dem zentralen Moment des Webs, der Linkstruktur, wird Beachtung geschenkt: Links führen zu Firmenhomepages (allerdings nur dann, wenn das eintragende Unternehmen dafür gezahlt hat) sowie zu den Benennungen der WZ 93-Notationen. Vermisst werden Links zu den Dossiers der Tochter- und Mutterunternehmen und zu Bilanzen. Vordrucke zur Kontaktaufnahme mit den Firmen einer Treffermenge gibt es nicht, wohl aber (in bizbook) das gezielte Ansprechen einer Person über E-Mail. Die Note von 3,2 signalisiert noch Ausbaupotenzial.

Fazit: Hoppenstedt hat eine gute Datenbasis, eine befriedigende Website und ein verbesserungsfähiges Web-Retrievalsystem, was zu einer Durchschnittsnote von 2,9 führt.

Wir befürchten, dass die Existenz von mehreren Produktlinien die Gestaltung der Internet-Produkte - als reine "Auskunftsmittel" - beeinflusst hat. Bei den CD-ROM hat Hoppenstedt ja vorgeführt, dass es in der Lage ist, sehr gute Retrievalsysteme zu erstellen. Misst man den Internetauftritt an den Optimalvarianten der CD-ROM, so ist der Webauftritt (außer bei der identischen Datenbasis) in allen Belangen unterlegen.

Mit der Internetversion der Hoppenstedt Firmendatenbank handelt es sich um ein reines Auskunftsmittel. Marketinganwendungen sind bewusst ausgeblendet und werden als eigene Produktlinie (auf CD-ROM) vertrieben.

Bei dieser Produktpolitik kommt ein Profi-Nutzer nicht um den Erwerb der CD-ROM herum. Die insgesamt nicht zufriedenstellende Benotung resultiert letztendlich aus der Produktpolitik und nicht (bzw. nicht nur) aus der faktisch vorgelegten Qualität. (Wir eichen jedes System am Ideal - unabhängig von der konkreten Produktpolitik der Anbieter. So ist natürlich

festzuhalten, dass die Hoppenstedt Firmendatenbank und die bizbook *als Auskunftsmittel* gut sind, sie sind nicht so gut gemessen am Ideal, was eine Internetdatenbank leisten müsste.)

Es sei an dieser Stelle erwähnt, dass die Wettbewerber Creditreform / Bureau van Dijk (mit der Internetversion der MARKUS) und Dun & Bradstreet einen anderen Weg verfolgen und auch ihre Profi-Produkte im World Wide Web anbieten.

